

Neue Ortsmitte – Gaiberg

New village centre –
Gaiberg



Ortsmitte Gaiberg, Erweiterung der Innenarchitektur in den Außenraum

Ein räumlicher Mittelpunkt für Gaiberg

Der Begriff der Innenarchitektur wird in Gaibergs Ortsmitte weit gefasst: Es waren hier nicht nur fertige Oberflächen, die zu gestalten waren. Die Sichtbetonkonstruktion ist das raumbildende Element, das der Innenarchitekt gestaltet hat.

Der Schreiner fertigte nicht nur die sichtbare Holzverkleidung – sondern noch vor Beginn der Rohbauarbeiten die Schalung der Sichtbetonwand- und Dachkonstruktion. Dank sorgfältiger Planung und akkurat ausgeführter Schalung des Betonfaltwerks konnte eine extreme Genauigkeit der Detailpunkte im Sichtbeton erreicht werden.

Der Innenarchitekt hatte die Aufgabe, die gesamte Haustechnik in die Kon-

struktion zu integrieren. Die Beleuchtung verschwindet flächenbündig in der Decke, die Lüftungskanäle im Fußboden und hinter der Holzverkleideten Wand. Die eingelassenen Deckenspots mit 28 mm Durchmesser stellen einen minimalen Eingriff in die Oberfläche des Betons dar. Die Strahler im Granitboden entwickeln ein Spiel aus Licht und Schatten an Decke und Wand des Faltwerks. Die aus Räumereiche in Vollholzlamellen gefertigte Akustikwand wird über eine linear geführte LED-Leiste beleuchtet. Verdeckt hinter dieser Wand, befinden sich Sanitäranlagen, Haustechnik und Küche. Die Lüftungsanlage ist nahezu unsichtbar im Boden und der Akustikwand verbaut.

Die Transparenz erlaubt den Sichtbezug zum angrenzenden Platz, dem Wasserlauf, den Terrassen und schließlich zum Rathaus gegenüber. Der Innenraum greift in die architektonischen Details ein, bildet die äußere Erscheinung und wird zum öffentlichen Raum – zu einem Stück Stadt.

The interior of the new building for the village centre of Gaiberg is defined by a massive folded structure made of concrete. The materials and structures used inside are continued in the exterior, making the interior architecture part of the public space.





| Innenansicht mit Ausblick auf Terrassierung und Außenanlage

| Paneelwand Innenraum



| Innenansicht Sichtbetonfalterk





ROBERT PIOTROWSKI

M.Arch. Innenarchitekt bdiä,
Architekt

Büro

Ecker Architekten, Heidelberg
www.ecker-architekten.de

Büroprofil

Ecker Architekten möchten die Schönheit in gewöhnlichen Dingen herausstellen. Ziel ist eine einfache Konstruktion, ein sensibler Einsatz von Materialien und eine Umwandlung des Gewohnten in das Besondere.

Auftraggeber

Gemeinde Gaiberg

Beteiligte

Tragwerksplanung:

Engelsmann Peters GmbH, Stuttgart

HLSE-Planung: IB Metzger,
Weikersheim

Lichtplanung: Anselm von Held, Berlin

Fotos

Brigida González, Stuttgart

Ecker Architekten, Heidelberg

Text

Robert Piotrowski, Heidelberg



| Außenanlage mit Blick in den Innenraum

| Innenansicht mit Falwerk und Akustikwand

